



SAMTGEMEINDE SCHARNEBECK

Samtgemeyndekasse als Vollstreckungsbehörde

Informationsblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten Art. 12, 13 & 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Verfahren: Vollstreckung rückständiger Forderungen

Verarbeitungstätigkeit: Erfassen, Bearbeiten, Speichern und Übermitteln von Personendaten

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Samtgemeinde Scharnebeck
Der Samtgemeindegemeinder
Fachbereich I – Finanzen und Inneres, hier: Forderungsmanagement
Marktplatz 1
21379 Scharnebeck
Telefon: 04136-907-0
Fax: 04136-907-35
E-Mail: rathaus@scharnebeck.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragte des Landkreises Lüneburg
Auf dem Michaeliskloster 4
21335 Lüneburg
Telefon: 04131-26-1756
Fax: 04131-26-2756
E-Mail: datenschutz@landkreis-lueneburg.de

3. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zu folgenden Zwecken erhoben:
Durchführung von Aufgaben der Vollstreckung rückständiger Forderungen nach den Bestimmungen der KomHKVo und des NVwVG

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
Art. 6 Abs. 1 lit. c und e und Art. 4 Nr. 2 DS-GVO, § 42 KomHKVo

4. Empfänger/Quellen oder Kategorien von Empfängern/Quellen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben:
Die Weitergabe personenbezogener Daten erfolgt im erforderlichen Rahmen an Vollstreckungsbehörden, die im Zuge eines Amtshilfersuchens mit der Beitreibung eigener Forderungen betraut werden, sowie an Beteiligte / Drittschuldner im Sinne des NVwVG.

5. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

6. Vorgesehene Fristen für die Löschung der verschiedenen Datenkategorien:

Ihre Daten werden in dem Verfahren mit folgenden Fristen gelöscht:
Bücher, Inventare, Belege sowie sonstige Unterlagen werden zehn Jahre lang aufbewahrt § 41 Abs. 2 KomHKVo.

7. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung oder Löschung (Art. 16 & 17 DSGVO)
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung, wenn die gesetzlichen Voraussetzungen dafür vorliegen (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen (Art. 77 DSGVO)

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den Verantwortlichen (siehe 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen) durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen.

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind gemäß § 21a Absatz 2 NVwVG dazu verpflichtet, Auskunft über Ihre Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erteilen.